



Protokoll der Jahreshauptversammlung des IPWN vom 11. Februar 2017

1. Feststellung der Stimmliste

Der 1. Vorsitzende, Bernd Ahlers, begrüßt alle Mitglieder. Lt. Stimmliste sind 27 Mitglieder anwesend, von denen alle im Sinne der Satzung stimmberechtigt sind.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Mitgliedervers. am 13. Februar 2016

Die Versammlung verzichtet auf ein Verlesen des Protokolls und stimmt dem vorgelegten Protokoll einstimmig zu.

3. Bericht des Vorsitzenden

Bernd Ahlers berichtet über die aktuelle verbandspolitische Entwicklung im IPZV-Dachverband und gibt bekannt, dass alle Ressortleiter zurückgetreten seien und somit auf der nächsten Delegiertenversammlung des Dachverbandes alle Posten neu besetzt werden müssten. Nach aktuellem Informationsstand sei davon auszugehen, dass dem Präsidenten, Karl Zingsheim auf der nächsten Delegiertenversammlung des Dachverbandes das Misstrauen ausgesprochen werde, wenn er bis dahin nicht zurücktrete. Einige Gründe für den chaotischen Zustand beim IPZV-Dachverband seien auch in der letzten Ausgabe des Verbandsorgans „Das Islandpferd“ diskutiert worden. Nach derzeitigem Informationsstand sei Ulrich Döing bereit, das Amt des Präsidenten zu übernehmen

Da die Beschlüsse der letzten Delegiertenversammlung des Landesverbandes wegen nicht fristgerechter Einladung vom Amtsgericht für nichtig erklärt wurden, musste die Versammlung wiederholt werden. Auf dieser Sitzung wurde auch die bereits vielfach diskutierte Satzungsänderung in Bezug auf Anzahl der Delegierten und die Stimmübertragung an den Vorsitzenden mehrheitlich gegen die Stimmen vom IPRV Lingen –nur in Bezug auf die Anzahl der Delegierten- und vom IPWN verabschiedet. Wurde bisher für alle angefangenen 20 Mitglieder ein Delegierter bestimmt, so ist jetzt für alle angefangenen 10 Mitglieder ein Delegierter zu bestimmen, so dass sich die Anzahl der Delegierten verdoppelt. Die Stimmen können aber auf ein Mitglied des geschäftsführenden Vorstands kumuliert werden, wenn ein Verein sein Kontingent nicht ausgeschöpft habe.

Die Resonanz auf das Grenzlandturnier war dank der großen Unterstützung von vielen Vereinsmitgliedern 2016 wiederum sehr gut. Das Vereinsgelände präsentierte sich in einem hervorragenden Zustand

Der Vorsitzende dankte allen, insbesondere den Vorstandsmitgliedern für die 2016 geleistete Arbeit.

4. Bericht des Schatzmeisters

Michael Hoppe beziffert den Kassenstand zum 31.12.2016 auf EUR 22.148,31. Den Einnahmen von 1407,03 € standen 2016 demnach Ausgaben von 2387,94 € gegenüber, wodurch sich ein Verlust von 980,91 € errechnet.

Das Turnier erbrachte 2016 einen Überschuss von 3326,64 €, so dass in der Gesamtbilanz ein Überschuss von 2.345,73 € erwirtschaftet wurde

An Gesamtausgaben wurden 10.814,37 € verbucht.

Die Mitgliederzahl liegt aktuell bei 129.

Bernd Ahlers dankt Michael Hoppe für den ausführlichen Kassenbericht und betont, dass ein Vereinsguthaben in dieser Höhe u. a. auch deshalb erforderlich sei, weil das Turniergelände bei einer Auflösung des Vereins zurückgebaut werden müsse.

5. Bericht der Kassenprüfer Eva Lammel erklärt, dass sie zusammen mit Kerstin Brinkmann die Kasse geprüft habe und dass dem Kassenwart Michael Hoppe eine gewissenhafte Kassenführung ohne jegliche Beanstandung bescheinigt werden könne, auch wenn die Turnierabrechnung softwarebedingt nur schwer nachzuvollziehen sei.

6. Bericht der Freizeit-, Jugend- und Sportwartin

Angéla Sombrofsky berichtet über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und stellt fest, dass alle geplanten Veranstaltungen stattfinden konnten. Insbesondere die Aktivitäten mit den Minireitern (Training, Zeltlager und Weihnachtsfeier) seien gut angekommen und sollten wiederholt werden. Bei den 4 Wanderritten hätte die Anzahl der Teilnehmer höher sein können. Bei den Reitkursen mit Maaïke Burggrafer müsste zukünftig so vorgegangen werden, dass jeder, der sich anmeldet, auch gleich bezahlen muss. Angéla weist insbesondere auf folgende erfolgreich durchgeführte Veranstaltungen hin:

- * Maaïke Burggrafer-Reitkurs.
- * Osterritt bei Familie Sombrofsky
- * Ritt um Damme mit Tornado Klein
- * Ritt um Stavern mit Nel und Gerard
- * Grenzlandturnier
- * Ferienpassaktion bei Familie Topphoff in Dalum
- * Zuchtgespräch
- * Adventsritt bei Familie Ahlers
- * Helferfete auf dem Ilexhof bei Annette und Heiner Wübbels. : Danke!!!!
- * Sommerfest auf dem Hof der Fam. Koers

7. Bericht des Zuchtwartes

Albert Topphoff erinnert besonders an die große Beteiligung im Rahmen des Zuchtgespräches mit Steffi Lücken zum Thema Zahnerkrankungen und Endoparasiten bei Pferden. Beim diesjährigen Fohlenbrennen auf dem Hölterhof bei Merve Weiß und Manfred Krüssel wurden 9 Fohlen gekört. Albert sprach einen besonderen Dank an Manfred und Merve für die Durchführung dieser Veranstaltung aus

Im Gebiet des Landesverbandes Weser-Ems waren 2016 11 Hengste (+3) und 69 (- 10) Stuten eingetragen. Es wurden 36 Fohlen geboren (- 1).

Albert weist darauf hin, dass für alle zuchtinteressierten am 15. und 16. Mai 2017 in Lingen auf dem Vereinsgelände des IPRV-Lingen eine gerittene FEIF-Prüfung geplant sei, was lokal so nicht jedes Jahr stattfinden würde.

Nach Meinung von Heinz Koers werden viele Fohlen bei den Brennterminen wegen ungenügender Vorbereitung „unter Wert“ präsentiert. Er schlug daher vor, für die Vorbereitung einen Info- und Übungsnachmittag anzubieten.

8. Entlastung des Vorstandes

Alwin Bruns beantragt die Entlastung des Vorstandes. Sie erfolgt per Akklamation bei 5 Enthaltungen einstimmig. Anschließend fungiert Alwin weiter als Wahlleiter.

9. Vorstandswahlen

Da keine geheime Wahl beantragt wurde wird per Akklamation abgestimmt.

a) Wahl des Vorsitzenden/der Vorsitzenden

Vorschlag: Wiederwahl Bernd Ahlers. Die Wahl erfolgt einstimmig. Bernd Ahlers erklärt: „Ich nehme die Wahl an“.

b) Wahl des Kassenwartes/der Kassenwartin

Vorschlag: Wiederwahl Michael Hoppe. Die Wahl erfolgte einstimmig bei einer Enthaltung. Michael Hoppe erklärt: „Ich nehme die Wahl an“

c) Wahl eines neuen Schriftführers/Schriftführerin

Da Hermann Jänen seinen Posten zum großen Bedauern aller aus gesundheitlichen Gründen vor Ablauf der regulären Amtszeit zur Verfügung stellte, wurde dieses Amt auf Vorschlag von Bernd Ahlers außerturnusmäßig zunächst für ein Jahr gewählt. Vorschlag: Niels Gepp. Die Wahl erfolgt einstimmig. Niels Gepp erklärt: „Ich nehme die Wahl an“.

10. Wahl eines neuen Kassenprüfers/in

Kerstin Möller wird einstimmig als 2. Kassenprüferin gewählt. Kerstin Brinkmann bleibt satzungsgemäß für ein weiteres Jahr im Amt.

11. Delegierten zur IPZV-Landesverbandstagung am 15. März 2015 in Oldenburg

Neben den 5 Vorstandsmitgliedern werden Tornado Klein, Alwin Bruns, Karl-Heinz Altgilbers, Gerard Haring, Ludwig Mühlenstädt, Christa Topphoff, Ilse Forstreuter und Peter Gräber als Delegierte und Heinz Koers sowie Renate Ahlers als Ersatzdelegierter gewählt. Es wird darauf hingewiesen, dass selbstverständlich alle Mitglieder teilnehmen können, aber kein Stimmrecht haben. Der Veranstaltungstermin wird noch bekannt gegeben.

Bernd dankt Alwin Bruns für die professionelle Wahlleitung.

12. Veranstaltungen 2017

Angéla Sombrofsky weist auf die wichtigsten Termin im Veranstaltungskalender für das Jahr 2017 hin und betont, dass die endgültige Fassung mit allen Korrekturen demnächst auf unserer Homepage veröffentlicht bzw. per E-mail an alle verschickt werde.

13. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

14. Verschiedenes.

- Dank an Hermann Jänen als langjährigen Schriftführer

Bernd Ahlers drückt sein Bedauern darüber aus, dass Hermann Jänen nach ca. 25 Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr für den Posten des Schriftführers zur Verfügung stehe, zeigt aber auch Verständnis für seine Entscheidung. Nach fast einem Vierteljahrhundert müsse diese Arbeit von einem jüngeren erledigt werden. Er betonte, dass Hermann Jänen sich insbesondere durch seine gekonnten Formulierungen bei der Vereinspost und bei den Protokollen hervor getan habe und er seine stets gut gelaunte und ausgeglichene Art in der Vorstandszusammenarbeit sehr geschätzt habe. Nur durch seinen Einsatz war es in den letzten 10 Jahren möglich, einen Turnierkatalog zu erstellen, durch den der IPWN jeweils einen Reingewinn in beachtlicher Höhe zu verzeichnen hatte. Er bedankte sich mit einem kleinen Präsent und schlug vor, dass Hermann Jänen weiterhin als Beisitzer dem Vorstand mit Rat und Tat zur Seite stehen möge. Hannes Meist bedankte sich im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit mit einem dreifachen „Gut Tölt“.

- Weser-Ems-Meisterschaft 2017

Bernd Ahlers weist darauf hin, dass der Landesverbandsvorstand ihn angesprochen habe 2017 auf unserer schönen Anlage die Weser-Ems-Meisterschaft auszutragen. Kalle Altgilbers betonte, dass bei Turnieren einige organisatorischen Dinge besser gelöst werden müssten, wenn noch mehr Reiter und Pferde daran teilnehmen würden. (z.B. Zeiteinteilung bei den Turnierhelfern). Ilse Forstreuter weist auf die Möglichkeit des Einsatzes eines Spülmobils hin.

Ende der Mitgliederversammlung: 17:00 Uhr

Hermann Jänen/Niels Gepp

Protokollführer u. Schriftführer

Bernd Ahlers

Versammlungsleiter u. Vorsitzender